

Von: Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE)
<medieninformation=igbce-mailing.de@mail162.suw16.rsgsv.net> im
Auftrag von Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE)
<medieninformation@igbce-mailing.de>
Gesendet: Mittwoch, 30. November 2016 10:01
An: info@igbce-og-biedenkopf.de
Betreff: IG-BCE-Medieninformation: Gemeinsame Presseerklärung / Continental, IG
Metall und IG BCE treffen wegweisende Vereinbarung für dual Studierende

Medieninformation der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie

[Medieninfo im Browser anschauen](#)

Medieninformation der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie



Gemeinsame Presseerklärung

Continental, IG Metall und IG BCE treffen wegweisende Vereinbarung für dual Studierende

- **Einheitliche Ausbildungsbedingungen für über 500 dual Studierende**
- **Gemeinsame Vereinbarung umfasst Regelung der Vergütung und des Urlaubsanspruchs**
- **Wirksam ab Februar 2017 für alle neuen Ausbildungsverträge**

Hannover, 30. November 2016. Das Technologieunternehmen Continental trifft als einer der ersten Dax-Konzerne mit der IG Metall und der IG BCE eine gemeinsame

Vereinbarung für dual Studierende. Damit werden einheitliche Ausbildungsbedingungen für die derzeit über 520 dualen Studenten bei Continental in Deutschland geschaffen. Bisher galten für dual Studierende an den insgesamt 57 Continental-Standorten unterschiedliche tarifliche und betriebliche Regelungen. Diese fallen überwiegend unter die Flächen-Tarifverträge der Metall-, Chemie-, Textil- und Kautschukindustrie, die von der IG Metall und der IG BCE abgeschlossen werden.

Die nun getroffene Vereinbarung umfasst beispielsweise die Regelung der Vergütung, der Übernahme von Studien- und Prüfungsgebühren, des Urlaubsanspruchs sowie des Urlaubs- und Weihnachtsgelds. Zusätzlich empfehlen die Vereinbarungspartner grundsätzlich die Übernahme der dualen Studenten in unbefristete Arbeitsverhältnisse. Die Vereinbarung wird ab Februar 2017 für alle neuen Ausbildungsverträge wirksam. Duale Studierende mit bereits bestehenden Verträgen können die neuen Regelungen freiwillig in Anspruch nehmen.

„Im Zuge der zunehmenden Digitalisierung wird das duale Studium bei Studierenden immer beliebter und für uns immer bedeutsamer“, sagte Dr. Ariane Reinhart, Personalvorstand bei Continental. „Wichtiger Erfolgsfaktor ist die standort- und bereichsübergreifende Ausbildung der dual Studierenden. Deshalb freue ich mich sehr, dass wir uns mit IG Metall und IG BCE auf eine einheitliche Ausgestaltung der Ausbildungsbedingungen in Deutschland einigen konnten“, fügte sie hinzu. Neben der Schaffung einheitlicher Ausbildungsbedingungen betonte Reinhart auch die Notwendigkeit einer stärkeren inhaltlichen Ausrichtung von Ausbildungs- und Studiengängen auf die digitale Transformation der Automobilindustrie.

Hartmut Meine, IG Metall Bezirksleiter Niedersachsen und Sachsen-Anhalt, sagte: „Jetzt haben auch die dual Studierende endlich verbindliche Ansprüche auf eine Ausbildungsvergütung sowie auf weitere tarifliche Regelungspunkte wie etwa Urlaubsgeld und Weihnachtsgeld. Die Vereinbarung bei der Continental ist wegweisend, auch für andere Konzerne und Betriebe. Continental ist nun einer der ersten großen Konzerne, in dem Regelungen der Tarifvertragsparteien für dual Studierende gelten. Mittelfristig sollten in allen Branchen die Bedingungen für dual Studierende in Flächentarifverträgen geregelt werden“.

Peter Hausmann, Tarifvorstand der IG BCE, sagte: „Wir sind stolz darauf, dass wir für alle dual Studierenden bei der Continental verlässliche Rahmenbedingungen geschaffen haben. Die angehenden Fachkräfte profitieren nun von einheitlichen Ausbildungsbedingungen. Zum ersten Mal haben die beiden großen Industriegewerkschaften eine gemeinsame Vereinbarung für dual Studierende mit einem großen, international agierenden Unternehmen getroffen. Wir setzen darauf, dass diese Regelung auf weitere Unternehmen ausstrahlt“.

Kontakt für Journalisten

Dr. Felix Gress

Leiter Unternehmenskommunikation

& Public Affairs

Continental AG

Telefon: +49 511 938-1485

E-Mail: prkonzern@conti.de

Vincent Charles

Leiter Medien

Continental AG

Telefon: +49 511 938-1364

Mobil: +49 173 314 50 96

E-Mail: vincent.charles@conti.de

Sarah Heidel

Pressesprecherin

Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie

Abteilung Medien + Kommunikation

Telefon: + 49 511 7631 278

E-Mail: sarah.heidel@igbce.de

Sascha Howind

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

IG Metall Bezirk Niedersachsen und Sachsen-Anhalt

Telefon: + 49 511 16406 42

Mobil: +49 170 3333 080

E-Mail: sascha.howind@igmetall.de

Medieninformation XX/37 | 30.11.2016

--

Über uns

Die Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE) ist mit rund 650.000 Mitgliedern die drittgrößte Gewerkschaft im Deutschen Gewerkschaftsbund. Zum Organisationsbereich gehören die Branchen Bergbau, Chemie, Energie, Erdöl und Erdgas, Glas, Kautschuk, Keramik, Kunststoffe und nichtmetallische Werkstoffe, Leder, Papier, Umwelt, Wasser und Ver- und Entsorgungsbetriebe. Vorsitzender seit 2009 ist Michael Vassiliadis. Hervorgegangen ist die IG BCE 1997 aus einer Fusion der IG Chemie-Papier-Keramik, der IG Bergbau und Energie und der Gewerkschaft Leder.



Facebook



Twitter



Website



YouTube



Instagram

Urheberrecht 2016 Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE), Alle Rechte vorbehalten.

[Medieninfo abbestellen](#) **[Medieninfo-Einstellungen bearbeiten](#)**